



Beschlussvorlage DS 138/2015/14-19

Status: öffentlich
Datum: 22.01.2016

Fachbereich: Fachbereich IV
Bearbeiter: Frau Hinkel
Einreicher: Bürgermeister

Betreff: Ernennung Behindertenbeauftragte/r gem. § 15 Hauptsatzung der Gemeinde Hoppegarten

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Ausschuss für Jugend, Bildung, Kultur und Sport	05.01.2016	Vorberatung	Ö
Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten	19.01.2016	Vorberatung	Ö
Ortsbeirat Münchehofe	19.01.2016	Vorberatung	Ö
Ortsbeirat Hönow	20.01.2016	Vorberatung	Ö
Hauptausschuss	02.02.2016	Kenntnisnahme	Ö
Gemeindevertretung	15.02.2016	Entscheidung	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten ernennt Herrn Hans-Jürgen Malirs für die Dauer der laufenden Kommunalwahlperiode zum Behindertenbeauftragten der Gemeinde Hoppegarten.

Sachverhalt:

Gem. § 15 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Hoppegarten wird die/der Behindertenbeauftragte/r durch die Gemeindevertretung auf Vorschlag des Bürgermeisters durch Abstimmung benannt.

In der Zeit vom 20. März 2015 bis zum 24. April 2015 wurde in einem Interessenbekundungsverfahren die ehrenamtliche Stelle einer/s Behindertenbeauftragten ausgeschrieben.

Beworben hat sich ausschließlich Herr Hans-Jürgen Malirs, Birkenstraße 6, 15366 Hoppegarten. Herr Malirs, geb. am 12.08.1945, ist von Beruf Steuerberater und Dozent für Steuerrecht. Er ist mit einem GdB von 100% schwerbehindert und auf einen Rollstuhl angewiesen. Er möchte die sozialen Rahmenbedingungen für Menschen mit Behinderungen in der Gemeinde Hoppegarten mitgestalten und sich für eine gleichberechtigte Teilhabe engagieren. Weiterhin möchte er den behinderten Menschen bei einer selbstbestimmten Lebensführung behilflich sein.

Als sein Stellvertreter hat sich Herr Peter Alexander Papritz, geb. am 02.05.1947, bereit erklärt. Herr Papritz ist ebenfalls schwerbehindert und vollständig erblindet.

In Hoppegarten lebten mit Stichtag 31.12.2014 2.917 behinderte und schwerbehinderte Personen (GdB ab 30). Davon waren 1.339 männlich und 1.578 weiblich. Das entspricht einem Bevölkerungsanteil in Hoppegarten von 16%. Bundesweit liegt der Anteil bei ca. 13%. Die Art der erheblichsten Beeinträchtigungen lagen im Stütz- und Bewegungsapparat und bei den Gliedmaßen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Erträge/Einzahlungen: keine
Aufwendungen/Auszahlungen: Budget für Behindertenbeauftragten ca. 1.000,00 bis
1.500,00 € jährlich
(u.a. Ersatz Sachkosten für Beratungen, Erstellung Flyer
und Infomaterial, Durchführung von Informationsveranstaltungen,
Netzwerkarbeit)
Auf der Kostenstelle: wird neu angelegt im Haushalt 2016

Anlagen:

Bewerbung von Hans-Jürgen Malirs als Behindertenbeauftragter vom 10. April 2015
Leitziele und Maßnahmen für die Arbeit des Behindertenbeauftragten der Gemeinde Hoppegarten

Karsten Knobbe
Bürgermeister